

30.09.2010 Von Frankfurt nach Seoul

Geschrieben von: randy

Donnerstag, den 30. September 2010 um 13:00 Uhr



Eigentlich waren wir, Dachkater und ich, für 17:00 am McDonald im Frankfurter Flughafen verabredet, aber irgendwie sind wir beide dann schon über eine halbe Stunde früher dagewesen. Dabei waren wir auch so früh genug, schliesslich sollte der Flieger ja erst 19:45 gehen. Also haben wir uns zunächst das Abschiedsmal auf deutschem Boden gegönnt. Irgendwie war das die letzten Male vor dem Japanurlaub auch immer so, also könnte man das schon als Tradition bezeichnen und Traditionen werden ja viel zu wenige bewahrt. Den Schalter der Korean Airlines haben wir auch ziemlich zielstrebig gefunden. Die Jungs am Frankfurter Flughafen sollten trotzdem mal eine Übersichtskarte aufstellen, schliesslich läuft ja nicht jeder gleich wie wir in die richtige Richtung. Die Dame am Schalter war auch recht spassig. Sie wünschte uns das unser Gepäck in Korea in der knappen Umsteigezeit auch rechtzeitig umgeladen wird. Dabei sollte man doch meinen, bei 5 Stunden Aufenthalt in Seoul, wäre so ein Wunsch unnötig. Wir sind dann auch gleich durch den Zoll und die Sicherheitsüberprüfung gegangen. Gürtel und Schuhe und Tascheninhalt ins Körbchen und dann zum Metalldetektor. Bitte spreizen sie die Arme nach oben ab. Toll, ich habe dann doch noch rechtzeitig meine Hose retten können bevor es peinlich wurde. Die Dame von dem Kontrollteam musste trotzdem grinsen.

Unser Flieger wurde als pünktlich angekündigt und das Versprechen wurde auch gehalten. Wir hatten auch so ausreichend Wartezeit. Im Flieger erwartete uns eine Überraschung. Die Ausstattung war durchaus auf dem Niveau das wir von der JAL her gewohnt waren - und zusätzlich war die Beinfreiheit deutlich angenehmer!

Bis zum Abendessen vertrieb ich mir die Zeit mit dem Kinderprogramm. Beim Abendessen gab es die Auswahl "Deutsch" oder "Koreanisch" - zumindest theoretisch. Aber bei einem Flugzeug nahezu völlig gefüllt mit Asiaten auf der Heimreise, war es dann völlig überraschend, dass etwa

30.09.2010 Von Frankfurt nach Seoul

Geschrieben von: randy

Donnerstag, den 30. September 2010 um 13:00 Uhr

in der Mitte des Fliegers nur noch "Deutsch" zu haben war. Trotzdem wurde immer brav gesagt das es Beides gäbe aber nur noch Eines übrig wäre. Also habe ich mir dann das Hühnchen angetan, und trotz meiner Befürchtungen ist es mir durchaus gut bekommen. Mit Toy Story III und Shrek III habe ich dann einen grossen Teil des Fluges bestritten. Zeitweise habe ich versucht auch mal zu schlafen, aber irgendwie wurde ich immer müder, aber so richtig ins Land der Träume gelangte ich nie. Es waren auch viele Zonen mit Turbulenzen zu durchfliegen, wahrscheinlich hat dies Unruhe so auf mich eingewirkt? Über das Frühstück im Flieger bereiten wir mal den Mantel des Schweigens aber insgesamt war der Service schon okay und alle freundlich.

Die Bilder zum Tag gibt es unter: <http://www.flickr.com/photos/katzenpost/sets/72157624989025977/>